
Fahrzeugzulassungen steigen im November

Im November sind 276 567 (+1,5 %) neue Personenkraftwagen (Pkw) mehr als im Vorjahresmonat zugelassen worden. Laut Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) lagen die gewerblichen Zulassungen mit 65,4 Prozent auf dem Niveau des Vorjahres, die privaten Zulassungen stiegen um +4,5 Prozent. Insgesamt kamen in den ersten elf Monaten rund 3,1 Millionen Pkw zur Neuzulassung und damit +4,6 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum.

Bei Porsche fiel der Zuwachs mit 23,7 Prozent zweistellig aus. BMW (+7,9%), Smart (+7,4%), Mercedes (+6,4 %), Mini (+3,6 %) und Opel (+2,0 %) erreichten jeweils einstellige Zuwächse. Rückgänge zeigten sich bei VW (-7,1 %), Audi (-5,9 %) und Ford (-5,3 %). Der größte Neuzulassungsanteil entfiel auf VW (19,5 %).

Bei den Importeuren zeigten sich teils deutliche Steigerungsraten. Bei Jaguar lag der Zuwachs mit +114,6 Prozent gar im dreistelligen Bereich. Bei sieben Importmarken zeigte sich ein zweistelliger Anstieg. Alfa Romeo (+79,9 %), Lexus (+50,4 %), Seat (+33,3 %), Suzuki (+28,9 %) und Volvo (+20,3 %) erreichten Zuwächse von über 20 Prozent. Rückgänge von mehr als zehn Prozent zeigten sich hingegen bei Jeep (-20,8 %), Mazda (-18,7 %), DS (-14,3 %) und Honda (-11,4 %). Die anteilsstärkste Importmarke war Skoda mit 5,7 Prozent.

24,2 Prozent der Neuwagen entfielen auf Fahrzeuge der Kompaktklasse, gefolgt von Kleinwagen (15,6 %) und den SUVs (13,6 %). In den Segmenten SUVs (+22,9 %), Wohnmobile (+19,8 %), und Geländewagen (+10,4 %) fielen die Zuwächse am deutlichsten aus.

4829 Neufahrzeuge mit hybridem Antrieb bewirkten im Vergleich zum Vorjahresmonat einen Zuwachs von +31,0 Prozent. Darunter befanden sich 1.418 Plug-in-Hybride und damit +10,5 Prozent mehr als im November 2015. Es kamen 1.231 Elektro-Pkw zur Neuzulassung (-10,3 %).

Der Benzineranteil stieg um +11,1 Prozent auf 52,7 Prozent. Die Neuzulassung dieselbetriebener Pkw ging um -8,3 Prozent auf 44,9 Prozent zurück.

Im November wurden 6469 Krafträder (+64,5 %) neu zugelassen.

Im Nutzfahrzeugbereich zeigte sich bei den Lastkraftwagen (Lkw) ein Wachstum von +2,8 Prozent. Die Anzahl neu zugelassener Zugmaschinen sank hingegen um 12,7 Prozent, die der Kraftomnibusse ging um -3,5 Prozent zurück.

Auf dem Gebraucht-Kraftfahrzeug (Kfz)-Markt zeigten sich überwiegend positive Vorzeichen. Lediglich die Besitzumschreibungen von Krafträdern (-6,4 %) und Kraftomnibussen (-22,9 %) waren rückläufig. Insgesamt wechselten im November 663 689 Kfz (+4,1 %) und 27.176 (+3,6 %) Kfz-Anhänger den Besitzer. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



KBA.

Foto: Auto-Medienportal.Net/KBA